

01.04.2022	Protokoll	
Fürth	Frühjahrsvollversammlung	
Kreisjugendring Fürth		

Inhalt:	
1	Begrüßung/Grußworte..... 1
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit 2
3	Beschluss der Tagesordnung 2
4	Beschluss des Protokolls der letzten Vollversammlung 3
5	Jahresbericht 3
6	Aktivierungsprogramm des BJR/Staatsministeriums..... 3
7	Jahresrechnung 2021 3
8	Bericht der Kassenprüfer 4
9	Entlastung 4
10	Wahlen..... 4
11	Beschluss des Nachtragshaushalts 2022..... 5
12	Anträge 6
12.1	Aufnahmeantrag „TLC – The LAN Crancks“ 6
13	Sonstiges/Termine 6

Nächster Termin:	14.10.2022 – 19:00 Uhr Fürth
------------------	---------------------------------

1 Begrüßung/Grußworte

Günter Fremuth (Vorsitzender) begrüßt die Teilnehmenden der Vollversammlung, die zum ersten Mal seit 2020 wieder in Präsenz stattfindet. Darüber drückt er seine Freude aus. Nach den Corona-Lockdowns sei schon 2021 ein Restart-Programm für die Jugendarbeit geplant gewesen, doch Corona sei zurückgekommen. Nun hofft er, dass die Aktivierungskampagne des Bayerischen Jugendrings die nötige Unterstützung für die Jugendarbeit bringen werde. Doch mit Blick auf den nächsten Winter vermutet er, dass die entbehrensreiche Zeit noch nicht vorüber ist. Mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine sei zudem eine weitere verheerende Krise über die Erde hereingebrochen. **Günter Fremuth** begrüßt die große Hilfsbereitschaft für die Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine und appelliert an die Anwesenden. Jeder solle helfen wo er/sie kann. Der aktuell von der Politik diskutierten Idee eines Zwangsdienstes erteilt er eine klare Absage. Laut Fremuth stehe der Kreisjugendring für freiwilliges Engagement und Demokratiebildung. Er bewertet die auch vom Kreisjugendring Fürth durchgeführte U18-Bundestagswahl als großen Erfolg in dieser Richtung. Claudia Elß mache im Rahmen der Fachstelle Partizipation Leuchtturmprojekte, die im Rahmen der Vollversammlung des Bayerischen Jugendrings vorgestellt wurden.

Günter Fremuth begrüßt Landrat Matthias Dießl, die Kreisräte Bertram Höfer und Frank Bauer, den Kreisrat, Vorsitzenden des Bezirksjugendrings Mittelfranken und Mitglied des Landesvorstands des Bayerischen

Jugendrings Christan Löbel sowie die stellvertretende Leiterin des Jugendamtes Angela Zschau und richtet Grüße vom an der Teilnahme verhinderten Bezirksrat Zehmeister aus.

In seinem Grußwort stellt **Landrat Matthias Dießl** fest, dass aufgrund der Coronapandemie viele Angebote nicht möglich gewesen seien, einiges sei weggebrochen. Deshalb sei es nun umso wichtiger, dass wir nun unter dem Motto „Out of the Box“ einen Neustart anschieben. Von Landkreisseite gebe es ein klares Signal für Begegnung, für die Planung von Festen und Aktionen. Gleichzeitig appelliert **Herr Dießl** für die Coronaimpfung, um für den Herbst vorbereitet zu sein. Er betont, dass die bayerische Regierung für die Aktivierungskampagne des BJR viel Geld in die Hand nimmt. Zudem gebe es noch weitere Sonderfördertöpfe, beispielsweise beim Präventionsverein 1-2-3 und der Landkreisstiftung. Er zeigt sich zuversichtlich, dass damit viel für Kinder und Jugendliche erreicht werden kann. Weiterhin äußert er sich erfreut über die Zusammenlegung der Kommunalen Jugendarbeit und des Kreisjugendrings in einem gemeinsamen Arbeitsbereich des Landratsamtes. Zum Abschluss seines Grußworts dankte **Landrat Dießl** Michael Lothes für sein fast 20-jähriges Engagement im Vorstand des KJR, was er nicht als selbstverständlich empfinde. Er wünschte den Kandidat:innen für die Vorstandswahl viel Erfolg und allen Anwesenden einen guten Sitzungsverlauf.

Bertram Höfer (Kreisrat CSU) freut sich über die Präsenzsitzung und bringt in seinem Grußwort die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Jugendarbeit jetzt wieder zu 100% laufen könne. Kinder und Jugendliche hätten während der Pandemie sehr gelitten und seiner Ansicht nach würden sich die negativen Auswirkungen auf Kinder, Jugendliche und Verbände erst noch später in vollem Ausmaß zeigen. Die CSU-Fraktion wisse, was der KJR im Bereich Demokratiebildung leiste und unterstütze das Programm Bewegung was!. **Herr Höfer** bedankt sich bei den Verbänden, betont die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit dem KJR und hebt hervor, dass die CSU mit den Aktiven in der Jugendarbeit im Gespräch bleiben möchte.

Christian Löbel (Vorsitzender Bezirksjugendring, Mitglied des Landesvorstands Bayerischer Jugendring, Kreisrat Die LINKE) hebt in seinen Worten an die Vollversammlung die besonderen Schwierigkeiten, mit denen Kinder und Jugendliche aber auch die Jugendverbände während Corona zu kämpfen haben, hervor und hofft, dass die Mittel des BJR eine echte Hilfe mit nur geringen Formalien darstellen wird. Das Wichtigste sei die Unterstützung der Ehrenamtlichen vor Ort. Von der Vollversammlung des BJR berichtet Herr Löbel, dass der Krieg in der Ukraine das Programm umgeschmissen habe und der BJR mit seiner Resolution Werte aus der Präambel des BJR wie die Ablehnung des Zwangs zum Waffendienst und die Friedensbereitschaft hervorhebt. An alle Anwesenden richtet Christian Löbel den Appell: „Helft wo ihr könnt!“ Weitere Beschlüsse der BJR Vollversammlung richten sich laut Löbel gegen Hate Speech und die 10 H Regel beim Bau von Windkraftanlagen in Bayern. Abschließend dankt er dem KJR für die Vorstellung von Bewegung was! im Rahmen eines Workshops bei der Vollversammlung des BJR.

Kreisrat **Frank Bauer (Kreisrat SPD)** schließt sich den Worten seiner Vorredner an und verzichtet auf ein Grußwort.

2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Günter Fremuth stellt die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung fest. Zu diesem Zeitpunkt sind 28 von möglichen 52 stimmberechtigten Delegierten anwesend.

3 Beschluss der Tagesordnung

Günter Fremuth fragt nach Ergänzungen und Änderungswünschen zur Tagesordnung und gibt diese danach unverändert zur Abstimmung frei.

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Beschluss	
Ja	28
Nein	0
Enthaltung	0

4 Beschluss des Protokolls der letzten Vollversammlung

Günter Fremuth fragt nach Ergänzungen und Änderungswünschen zum Protokoll der letzten Vollversammlung und gibt dieses danach unverändert zur Abstimmung frei.

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen beschlossen.

Beschluss	
Ja	28
Nein	0
Enthaltung	0

5 Jahresbericht

Michaela Kanzler (Vorstandsmitglied) und **Claudia Elß (pädagogische Mitarbeiterin)** stellen die Aktivitäten des KJR im Jahr 2021 vor (siehe Anlage).

Claudia Elß betont das es gut sei, wenn der Landrat bei den Jugendbeteiligungsveranstaltungen in den Gemeinden auch vor Ort sei, weil Kinder und Jugendliche nicht immer die Zuständigkeiten von Gemeinden und Landkreis auseinanderhielten.

Aus der Versammlung gibt es keine Nachfragen.

6 Aktivierungsprogramm des BJR/Staatsministeriums

Kerstin Wolf (stv. Vorsitzende) stellt die Aktivierungskampagne für die Jugendarbeit des Bayerischen Jugendrings vor. Ziel der Förderung ist es die Ehrenamtlichen und die Hauptamtlichen in der Jugendarbeit sowie die Jugendlichen zu motivieren und einen Restart der Jugendarbeit nach den Coronabeschränkungen zu ermöglichen. Laut Kerstin Wolf bestehen folgende Möglichkeiten Fördergelder zu beantragen:

- Zusatzförderung über den KJR: Die Kosten für ein zusätzliches Angebot bei einer Aktivität werden zu 100% übernommen. Das Antragsformular findet sich auf der Homepage des KJR.
- Kooperation mit dem KJR: Eine Aktivität kann in Kooperation mit dem KJR geplant und gefördert werden. Dafür angeschafftes Material bleibt nach der Aktion im Besitz des KJR und wird über den Verleih zugänglich gemacht. Bei dieser Fördermöglichkeit sind die Kapazitäten begrenzt, Anfragen können an die Geschäftsstelle KJR gerichtet werden.
- Über das Programm „Let´s meet again“ können bis zu 1.500 € direkt beim BJR beantragt werden.
- Für Veranstaltungen und Fahrten kann auch weiterhin die bestehende Förderung des KJR in Anspruch genommen werden.
- Für die Coronaförderung des KJR stehen ebenfalls noch Mittel zur Verfügung.

Frank Reißmann (Geschäftsführer) ergänzt, dass die Antragstellung per Formular auf der Internetseite des Kreisjugendrings erfolgen könne. Der Vorstand habe einen Förderausschuss eingesetzt, um über die einzelnen Interessensbekundungen zu beschließen und Mittel für die einzelnen Maßnahmen zu reservieren, die beantragt wurden.

Nun berichtet **Kerstin Wolf** von den Planungen der KJR Vorstands für einen Verbändetag, der am 16.07.2022 in Roßtal stattfinden solle. Hier seien alle Verbändegruppen sowie Teams aus den Jugendhäusern eingeladen bei einem Turnier mit vielfältigen Disziplinen gegeneinander anzutreten. Ziel sei es zu spielen, zusammenzukommen und sich auszutauschen. Dazu biete sich auch im Anschluss an das Turnier bei einem Rahmenprogramm die Gelegenheit.

7 Jahresrechnung 2021

Zum Einstieg in diesen Tagesordnungspunkt gibt **Frank Reißmann** einen Überblick über die Entwicklung der Verleih- und Zuschusszahlen seit 2016. Im ersten Coronajahr 2020 fielen die Einnahmen beim Verleih gering aus. Dennoch stimmte Landrat Dießl zu, dass die Rücklagen bedient werden dürfen. 2021 wurden keine weiteren Rücklagen gebildet, da der KJR die Zusage für einen Werbebus erhielt und ein zweiter Bus somit nicht aus den Rücklagen finanziert werden muss.

Frank Reißmann erläutert nun die Jahresrechnung für das Jahr 2021. Hier ergäben sich aufgrund der Coronabeschränkungen einige Besonderheiten. Es fielen weniger Ausgaben für die Gremienarbeit an, da die Vorstandsklausur ausfiel und die Sitzungen online stattfanden. Ein Defizit im Bereich Veranstaltungen erklärt der Geschäftsführer damit, dass beantragte Fördergelder für das Brettspielfieber to go sowie für das Partizipationsprojekt Beweg was! im Landkreis noch nicht eingegangen sind.

Coronabedingt hätten weniger Maßnahmen stattgefunden, somit wurden weniger Zuschüsse abgerufen worden, als Angesetzt waren. In Rücksprache mit Landrat Dießl würden die nicht abgerufenen Gelder in eine Zuschussrücklage überführt, damit diese in den Folgejahren zur Verfügung stünden, **Frank Reißmann**.

Aus der Versammlung gibt es keine Rückfragen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig beschlossen.

Beschluss	
Ja	29
Nein	0
Enthaltung	0

Der Vorstand beschäftigt sich schon seit einiger Zeit mit dem Thema Nachhaltigkeit, so **Frank Reißmann**.

Daher stellt er die Frage, ob die Unterlagen in digitaler Form ausreichend sind oder ob wieder gedruckte Exemplare angefertigt werden sollen. Die Versammlung möchte gerne nur digitale Unterlagen.

8 Bericht der Kassenprüfer

Joachim Knoll ist entschuldigt.

Sonja Scheumann (Kassenprüferin) berichtet von der Kassenprüfung, die sie gemeinsam mit Joachim Knoll durchgeführt hatte. Die Kasse werde vorbildlich geführt, sie hätten keinen Fehler gefunden.

9 Entlastung

Die Kassenprüferin stellt den Antrag, dass der gesamte Vorstand entlastet werden solle.

Da die Vorstandsmitglieder direkt betroffen sind, dürfen sie an der Abstimmung nicht teilnehmen.

Der Antrag auf Entlastung wird einstimmig angenommen.

Beschluss	
Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0

10 Wahlen

Der im Jahr 2020 als Vorsitzender ausgeschiedene Christian Löbel wird persönlich verabschiedet. Michael Lothes verlässt nach 19 Jahren den Vorstand und wird ebenfalls verabschiedet. Der dienstlich verhinderte Andreas Dünisch lässt ausrichten, dass er zur Vorstandswahl nicht mehr antritt.

Details zur Wahl sind im anhängenden Wahlprotokoll nachzulesen. An dieser Stelle sind nur die Ergebnisse zusammengestellt:

Stimmberechtigte: 30

Vorsitzender:

Günter Fremuth	Ohne Delegation	30 Ja-Stimmen
----------------	-----------------	---------------

Stellvertretende Vorsitzende:

Kerstin Wolf	Evangelische Jugend	29 Ja-Stimmen, 1 ungültig
--------------	---------------------	---------------------------

Weitere Vorstandsmitglieder:

Dunja Schön	Bayerische Sportjugend	27 Ja-Stimmen
Stefan Tiller	Jugendrotkreuz	25 Ja-Stimmen
Timo Häusinger	Pfadfinderbund Weltenbummler	27 Ja-Stimmen
Michaela Kanzler	Bund der deutschen Katholischen Jugend	27 Ja-Stimmen
Lena Mittmann	Bayerische Sportjugend	27 Ja-Stimmen

Kassenprüfung:

Sonja Scheumann	Jugendrotkreuz	30 Ja-Stimmen
Joachim Knoll	Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg	30 Ja-Stimmen

In einer Pause während der Wahlen kommen die Landtagsabgeordnete Petra Guttenberger und der Bundestagsabgeordnete Tobias Winkler an.

In seinem Grußwort plädiert **Tobias Winkler (MdB CSU)** dafür, dass der Krieg in der Ukraine so schnell wie möglich beendet werden muss. Viele Kinder und Jugendliche kämen momentan teils unbegleitet und traumatisiert nach Deutschland. Für sie sei die Welt aus den Fugen geraten. Als wichtige Hilfe für die Flüchtlingskinder erachtet der Bundestagsabgeordnete den Schulbesuch, auch den Digitalunterricht, den ukrainische Lehrkräfte anbieten, sowie die Arbeit der Verbände. Die Jugendarbeit könne Halt geben und Ansprechpartner sein. Eine Herausforderung sieht er in digitaler Desinformation. Impfgegner hätten den Glauben an den Staat und den Journalismus verloren und würden nun zu Kriegsleugnern. Hier sei es wichtig, dass Jugendliche Unterstützung erhielten, welchen Quellen sie glauben können.

Petra Guttenberger (MdL CSU) begrüßt die Versammlung und bedankt sich für das Engagement der Vorstandschaft. Sie betont wie wichtig es sei, dass die Jugendarbeit nach Corona wieder durchstarte. Dazu habe die Staatsregierung den Jugendringen mit der Aktivierungskampagne 11 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Frau Guttenberger wünscht der neuen Vorstandschaft ein gutes Gelingen.

11 Beschluss des Nachtragshaushalts 2022

Frank Reißmann erklärt, dass wegen der zusätzlichen Einnahmen über die Aktivierungskampagne des BJR ein Nachtragshaushalt nötig ist. Im Bereich Aktivitäten seien die zusätzlichen Fördergelder vom 44.000 € vom BJR aufgeführt. Diese würden am Jahresende mit dem BJR abgerechnet. Ein Teil davon würde für Personalkosten veranschlagt, damit sich der KJR die Option für eine Verwendung der Gelder in diesem Bereich offenhalten kann. Für Anschaffungen sei ebenfalls ein Teil der Summe vorgesehen. Die einzelnen Posten könnten laut der Informationen des BJR noch verschoben werden. Auf die Frage, ob der KJR beabsichtigt von dem Geld neue Stellen zu schaffen, antwortet Frank Reißmann, dass der aufgeführte Betrag für eine Stundenaufstockung für eine Mitarbeiter:in der Geschäftsstelle um fünf Stunden von Mai bis Dezember 2022 ausreichen würde. Hier sei noch kein Beschluss getroffen worden, man wolle sich nur die Option offenhalten.

Ein **Delegierter** fragt warum bei den Veranstaltungskosten 2020 und 2021 „0€“ verbucht wurden.

Frank Reißmann erläutert, dass die Haushaltsstelle „20-610 Veranstaltungskosten“ dazu genutzt werden kann unspezifische Veranstaltungskosten zu verbuchen. Für die vergangenen Jahre seien die Kosten aber spezifisch auf Geräte, Geschäftsbedarf und Bewirtung gebucht worden. Für die Maßnahmen im Rahmen der Aktivierungskampagne seien die Kosten zu unspezifisch, daher stünden für 2022 hier rund 12.000€ im Haushalt. Die Ausgaben im Bereich Aktivitäten seien aber gegenseitig deckungsfähig.

Ein **Delegierter** möchte wissen, wie die Förderung für Freizeitmaßnahmen fast 25.000€ betragen kann, wenn doch noch vieles ausgefallen wäre.

Er habe alle Fördergelder, die 2021 nicht ausgeschöpft wurden, der Rücklage zur Sonderförderung zugeführt, so **Frank Reißmann**, so ergebe sich die vermeintlich hohe Summe.

Aus der Versammlung kommen Fragen, ob es schon konkrete Idee für Anschaffungen gebe.

Konkrete Ideen sind noch nicht bekannt, so **Frank Reißmann**, aber sei möglich für geplante Veranstaltungen im Rahmen der Kampagne Material, wie Musikanlage oder Zelte anzuschaffen, die danach auch über den Verleih des KJR zur Verfügung stünden.

Die Vollversammlung beschließt den Nachtragshaushalt einstimmig.

Beschluss	
Ja	29
Nein	0
Enthaltung	0

12 Anträge

12.1 Aufnahmeantrag „TLC – The LAN Cranks“

Der Vollversammlung liegt ein Aufnahmeantrag des Langenzener E-Sport-Vereins LAN Cranks vor. Zwei Mitglieder stellen ihren Verein vor:

Ziel der Vereinsaktivitäten sein es Jugendlichen eine Plattform für Gaming und E-Sport sowie für Vernetzung und Treffen zu bieten. Ein großes Aushängeschild des Vereins seien die Franken Finals. Bei dem seit 2018 von den LAN Cranks organisierten E-Sport Turnier nahmen bis zu 160 Spieler:innen sowie weitere 70 Zuschauer:innen teil. Während der Pandemie hätte das Medienzentrum Parabol vom Verein technische Unterstützung des Jugendfestivals angefragt. Weiterhin hätten sie die während der Coronapandemie als Geisterspiele ausgetragenen Partien der Sportfreunde Laubendorf für bis zu 1300 Fans online übertragen. Auf die Frage, ob jeder bei den LAN Cranks mitmachen könne, antworten die Mitglieder, dass eine Teilnahme an den Franken Finals allen offen stünde und ein Engagement im Verein ebenfalls begrüßt würde. Dazu könne man sich bei einem der 21 Mitglieder melden.

Frank Reißmann informiert über das Aufnahmeverfahren, falls die Vollversammlung dem Antrag zustimmt:

- KJR empfiehlt dem BJR die Aufnahme der LAN Cranks
- Die Satzung des Vereins wurde im Vorfeld überprüft
- Der Strukturausschuss des BJR schaut sich den Antrag an
- Der Landesvorstand des BJR entscheidet über die Aufnahme
- Ab der Herbstvollversammlung wären die LAN Cranks mit einer Stimme vertreten, da sie aktuell eine Gruppe im Landkreis haben

Christian Löbel (Vorsitzender des Strukturausschusses des BJR) erläutert die Kriterien, nach denen der BJR über eine Aufnahme entscheidet:

- Mitbestimmung der Jugendlichen im Verein (demokratische Wahlen, eigene Kasse)
- Satzung des Vereins darf der Satzung des BJR nicht widersprechen
- Der Verein muss seit einem Jahr bestehen

Der Antrag der LAN Cranks wird einstimmig angenommen.

Beschluss	
Ja	<u>29</u>
Nein	<u>0</u>
Enthaltung	<u>0</u>

13 Sonstiges/Termine

Günter Fremuth wirbt für die Juleica-Schulung und das Zuschusseminar und gibt noch Termine bekannt:

- Elternabend der Kommunalen Jugendarbeit „Kreatives Zeitmanagement“ am 28.04.2022
- Verbändetag des KJR am 16.07.2022
- Nächste Herbstvollversammlung am 14.10.2022

Von Seiten der Delegierten werden keine weiteren Termine bekannt gegeben.

Fürth, den 29.04.2022

Günter Fremuth
Vorsitzender

Claudia Elß
Protokollantin

Teilnehmerliste der Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings Fürth am 01.04.2022 in Fürth

Ich bin im selben Halbjahr in nicht mehr als einem weiteren Kreisjugendring als Delegierte_r in dessen SJR/KJR-Vollversammlung vertreten.

Mitglieder mit Stimmrecht gem. § 10 Abs. 2 der BJR-Satzung

Bayerische Jungbauernschaft [2]

Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft [2]

Decker Elena - DLRG OV Wilhermsdorf e.V. -Jugend

Thurmann Christoph - DLRG OV Wilhermsdorf e.V. -Jugend

Jugendorganisation Bund Naturschutz [2]

Hoch Leonhard - JBN Veitsbronn

Strupf Marion - JBN Veitsbronn

Landesjugendwerk der AWO Bayern [2]

Olszewsky Pia - Kreisjugendwerk der AWO

Pfadfinderbund Weltenbummler [1]

Häusinger Timo - Pfadfinderbund Weltenbummler Stamm Turmfalken

Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern [2]

THW-Jugend [1]

Behring Sebastian - THW-Jugend Fürth

Nordbayerische Bläserjugend [2]

Chorjugend im Mittelfränkischen Sängerbund [2]

Hühn Barbara - Chorjugend im fränk. Sängerbund

Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Rassekaninchenzüchter [2]

DIDF-Jugend Bayern [1]

Bayerische Sportjugend [4]

Sand Manuel - BSJ KV Fürth

Mittmann Lena - TSV Stein

Schön Dunja - TSV Stein

Bund der Deutschen Katholischen Jugend [4]

Sandner Lukas - BDKJ Regionalverband Fürth

Kanzler Michaela - BDKJ Dekanat Nürnberg Süd

Evangelische Jugend [4]

Ruf Ferdinand - EJ im Dekanat Fürth

Söhnlein Pia - EJ im Dekanat Fürth

Wolf Kerstin - EJ im Dekanat Fürth

Mrochen Jan - EJ im Dekanat Fürth

Gewerkschaftsjugend im DGB [2]

Maur Jan - DGB Jugend / ver.di Jugend

Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern [2]

Plonka Johannes - DAV-Jugend

Lothes Michael - DAV-Jugend

Jugendfeuerwehr Bayern [3]

Schleiff Lasse - Jugendfeuerwehr Kreisverband Fürth

Schubert Ingo - Jugendfeuerwehr Roßtal

Zeilingner Christian - Jugendfeuerwehr Kreisverband Fürth

Bayerische Schützenjugend [3]

Seidel Dominik - BSSJ Schützengau Fürth

Porst Valentina - BSSJ Schützengau Fürth

Bayerisches Jugendrotkreuz [3]

Scheumann Sonja - Jugendrotkreuz Großhabersdorf
Schraner Marcel - Jugendrotkreuz KV Fürth
Tiller Stefan - Jugendrotkreuz Cadolzburg

Ring der Pfadfinder [2]

Rilling Nico - BdP Zirndorf Stamm Truchseß

Bund Deutsche Karneval Jugend [1]**Jugendforum Cadolzburg e.V. [1]****"Klostermäuse" Kinder- und Jugendtheater Klosterhofspiele Langenzenn [1]****Jugendparlament Obermichelbach [1]**

Dehne Niklas - Jugendparlament Obermichelbach

Offene Jugendeinrichtungen [2]**Mitglieder ohne Stimmrecht gem. § 10 Abs. 3 der BJR-Satzung***

Fremuth Günter - Kreisjugendring Fürth
Jakob Jonas - The Lan Crancks
Jakob Lukas - The Lan Crancks
Reißmann Frank - Kreisjugendring Fürth

Gäste mit Rederecht gem. § 10 Abs. 5 der BJR-Satzung

Dießl Matthias - Landrat des Landkreises Fürth
Elß Claudia - Kreisjugendring Fürth
Guttenberger Petra - Mitglied des bayerischen Landtags
Höfer Bertram - CSU Kreistagsfraktion
Höllering Johannes - BdP Zirndorf Stamm Truchseß
Kablau Stefan - BdP Zirndorf Stamm Truchseß
Kundinger Laura - Jugendparlament Obermichelbach
Löbel Christian - Die Linke Kreistagsfraktion
Manlig Maximilian - THW-Jugend Fürth
Potyra Emilie - Kreisjugendring Fürth
Wagner Samuel - Jugendparlament Obermichelbach
Winkler Tobias - Mitglied des Bundestags
Zschau Angela – stv. Jugendamtsleitung des Landkreises Fürth

Absagen

Bauer Frank - SPD Kreistagsfraktion
Bosch Linda - Jugendfeuerwehr Kreisverband Fürth
Bosch Stefan - Jugendfeuerwehr Tuchenbach
Buchen Michael - Bezirksjugendwerk der AWO - Ober- u. Mittelfranken
Hofbeck Sabrina - FJF Steiner Schloßgeister
Knoll Joachim - DPSG Roßtal Stamm Horsadal
Wiesemann Kai - JBN Veitsbronn
Zehmeister Thomas - Bezirksrat
Zelenka Tamara - FJF Steiner Schloßgeister

*Vorstandsmitglieder, die nicht delegiert sind./ 2 Schülersprecher/ Aufnahmegesuchende/ 1 kommunaler Jugendpfleger/
Einzelpersonlichkeiten

Jahresbericht

2021

Fortbildungen

Jugendleiter:innenausbildung

- in Kooperation mit dem SJR Fürth
- 16 Teilnehmer:innen



Fortbildungen

Aufbaukurs für Jugendleiter:innen und Vorstände

Themen

- Gruppenpädagogik
- Medienworkshop
- Gruppenspiele
- Konflikte
- Projektplanung
- Zuschüsse

Seminarreihe Neustart der Jugendarbeit

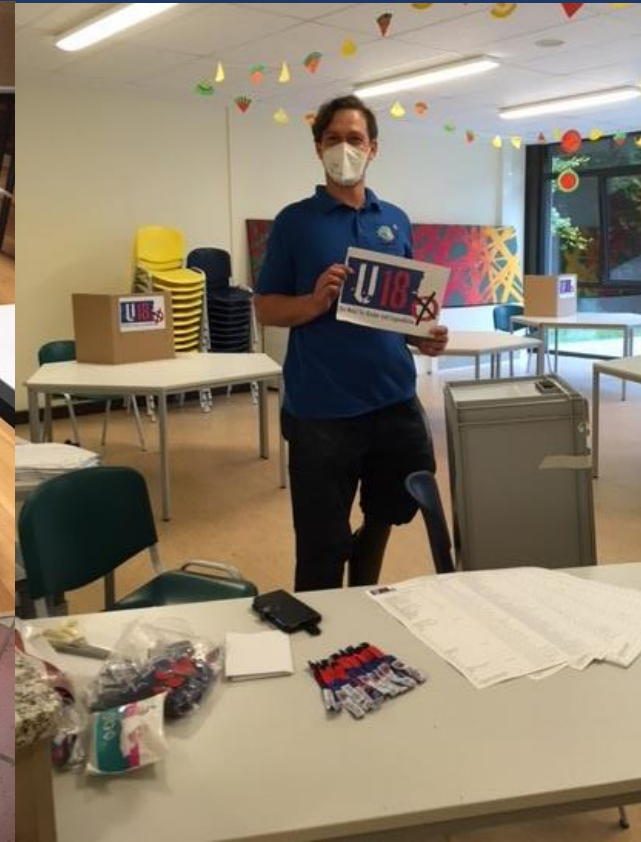
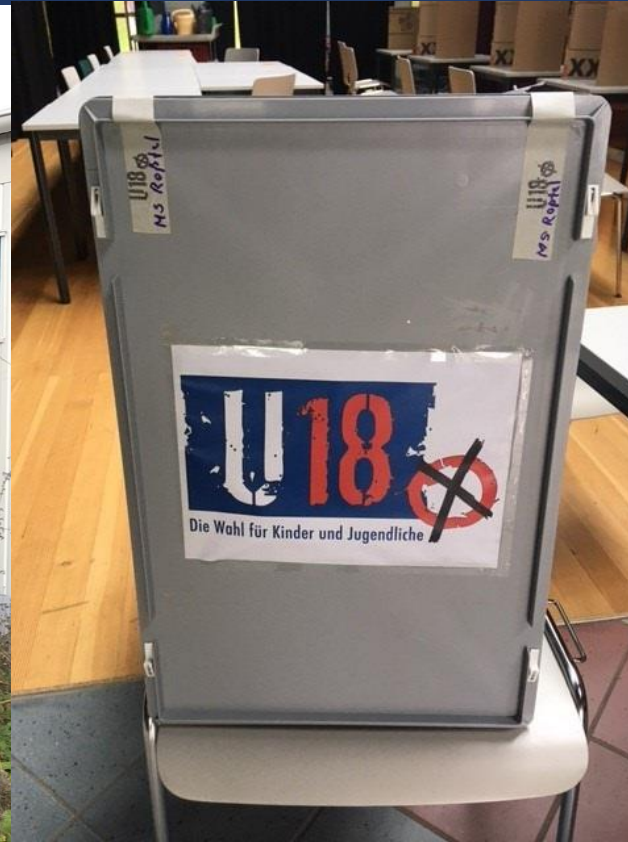
- 3 Abendtermine
- verschiedene Aspekte des Neustarts nach Corona

Themen

- Psychische Gesundheit
- Trauerbewältigung und –begleitung
- (Sexualisierte Gewalt gegen Jugendliche → Juleica-Schulung)

U18-Wahl

- 2366 Stimmen von Schülern: innen im Landkreis
- 9 Wahllokale: 8 Schulen und Planet Veitsbronn



Treffen der Jugendbeauftragten

Thema:

Einführung eines Jugendchecks in den Gemeinden

- Kinderrechte
- Jugendkodex
- Checkliste als Arbeitshilfe



Fürther Brettspielfieber

Herbstferien

- Brettspielfieber und Brettspielfieber On Tour
- Insges. 500 Teilnehmende

Weihnachtsferien

- Verleih an verschiedenen Stellen im Landkreis
- Insges. 57 Verleihe



Beweg was! im Landkreis

Absage der geplanten Präsenzveranstaltung am Buß- und Bettag

→ 9.12.21: Onlinekonferenz mit Landrat Dießl und Vertreter:innen der Verwaltung

- Besprechung der Ideen der Jugendlichen
- Ergebnisse auf Homepage



Beweg was! vor Ort

Jugend Macht Zukunft

3 Veranstaltungen in Großhabersdorf, Roßtal und Cadolzburg



Beweg was! vor Ort

Abschlussveranstaltung
der Planet Veitsbronn
Tour

Jungbürgerversammlung
in Puschendorf mit
Wahl der
Jugendvertreter:innen

Kinderpartizipationstag
in Veitsbronn



Coronabedingt nicht stattgefunden

Jugendpolitischer Jahresempfang

Familienspiel des Landkreises Fürth

Rettungsschwimmerausbildung

Kreisjugendring Fürth

des Bayerischen Jugendrings

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Haushalt 2022

Nachtrag

Nachträge zum beschlossenen Haushalt 2022 sind im Kontenplan gelb markiert.

Allgemeine Festsetzungen

1. Der Haushaltsplan wird in Einnahmen und Ausgaben festgesetzt auf 139.637,77 €.
2. Es sind keine Kreditaufnahmen geplant.
3. Der Kontokorrentkredit wurde festgelegt auf 5.000 €.
4. Beim KJR Fürth ist derzeit niemand angestellt.
5. Der KJR Fürth hat keine Schulden.
6. Die Bestandteile des Haushalts sind:
 - a) der Gesamtplan mit Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne.
 - b) darin enthalten die Einzelansätze in den Einzelplänen und Abschnitten.
 - c) Kostenübersicht über die Veranstaltungen des Jugendrings
 - d) die Richtlinie über die Entschädigung der Vorstände.
 - e) die Übersicht über die Rücklagen.

Der Haushaltsplan tritt in Kraft am 1. April 2022.

Beschlossen durch die Vollversammlung am 1. April 2022

Übersicht der Einzelpläne

Einzelplan		Einnahmen	Ausgaben	Ansatz 2021	Abschluss 2020
10	Gremien		5.950,00 €	-5.550,00 €	-3.068,19 €
12	Service	27.950,00 €	29.100,00 €	-1.550,00 €	-9.710,30 €
20	Aktivitäten	51.600,00 €	53.300,00 €	-1.700,00 €	-1.556,64 €
40	Zuschüsse an Jugendorganisationen	21.537,77 €	50.637,77 €	-29.100,00 €	-23.614,54 €
50	Allgemeines Finanzwesen	38.550,00 €	650,00 €	37.900,00 €	37.949,67 €
		139.637,77 €	139.637,77 €		

HHSt	Bezeichnung	Ansatz 2022		Ansatz 2021	Abschluss 2020	Bemerkung
		ZB*	DK*			
10 Gremien						
10-410	Aufwandsentschädigung Vorstand				1.500,00 € - 1.300,00 € -	1.299,99 €
10-510	Geschäftsbedarf		10		200,00 € - 200,00 € -	247,22 €
10-550	Reisekosten, Fortbildung		10		900,00 € - 900,00 € -	150,88 €
10-560	Versicherungen, Dienstleistungen		10		800,00 € - 800,00 € -	376,52 €
10-580	Verfügungsmittel Vorsitzender				150,00 € - 150,00 € -	51,65 €
10-600	Beiträge an Organisationen		10		300,00 € - 300,00 € -	300,00 €
10-610	Kosten der Gremien		10		2.100,00 € - 1.900,00 € -	641,93 €
				5.950,00 €	5.550,00 €	3.068,19 €

12 Service						
12-102	Leihgebühren für Fahrzeuge	V/L		8.600,00 €	8.600,00 €	2.813,89 €
12-103	Leihgebühren für Geräte und Medien	V		1.000,00 €	1.000,00 €	161,80 €
12-104	Leihgebühren für Zelte	V		900,00 €	900,00 €	187,50 €
12-106	Leihgebühren für Großspielgeräte	V		6.300,00 €	6.300,00 €	412,50 €
12-123	Spesen	V		150,00 €	150,00 €	53,62 €
12-261	Einnahmen aus der Veräußerung von Geräten	V			- €	- €
12-300	Entnahme aus den Rücklagen	V		11.000,00 €	11.000,00 €	- €
12-510	Geschäftsbedarf, Öffentlichkeitsarbeit	V	12		1.500,00 € - 500,00 € -	9,77 €
12-520	Aufwendungen Fahrzeuge	V	12		6.000,00 € - 6.000,00 € -	5.536,18 €
12-530	Aufwendungen Geräte	V	12		300,00 € - 500,00 € -	6,29 €
12-560	Versicherung	V	12		1.200,00 € - 1.200,00 € -	1.187,15 €
12-595	Ausstellung Juleica				500,00 € - 500,00 € -	166,50 €
12-634	Spesen				150,00 € - 150,00 € -	103,57 €
12-823	Abführung Verleihgebühren Bus KJA	L			500,00 € - 500,00 € -	- €
12-832a	Zuführung Rücklagen (Neu- & Ersatzbeschaffung)	V			7.950,00 € - 9.150,00 € -	6.330,15 €
12-832b	Zuführung Rücklage Reparatur	V			- € - - € -	- €
12-840	Erwerb von Sachvermögen über 1000€	V			11.000,00 € - 11.000,00 € -	- €
				27.950,00 €	29.100,00 €	1.550,00 €
						9.710,30 €

20 Aktivitäten							
20-102	Kostenanteile Veranstaltungen	A		1.950,00 €		1.950,00 €	4.391,78 €
20-110	TN-Beiträge	A		1.000,00 €		1.000,00 €	30,60 €
20-204	Zuschüsse BJR	A		44.000,00 €		- €	2.494,30 €
20-208	Zuschüsse BezJR	A		3.350,00 €		2.350,00 €	2.760,00 €
20-283	andere Zuschüsse	A		1.300,00 €		900,00 €	1.192,82 €
20-410	Personalkosten	A			8.000,00 €	- €	- €
20-480	Honorare	A			2.450,00 €	- 450,00 €	- €
20-510	Geschäftsbedarf	A			1.150,00 €	- 850,00 €	- 6.317,18 €
20-530	Geräte	A			3.150,00 €	- 2.300,00 €	- 3.716,09 €
20-580	Bewirtung	A			2.800,00 €	- 2.800,00 €	- 922,32 €
20-610	Veranstaltungskosten	A			11.750,00 €	- €	- €
20-730	Weitergabe von fremden Zuschussmitteln	A			15.000,00 €	- €	- €
20-840	Anschaffungen	A			9.000,00 €	- 1.500,00 €	- 1.470,55 €
				51.600,00 €	53.300,00 €	- 1.700,00 €	- 1.556,64 €

40 Zuschüsse an Jugendorganisationen							
40-300	Entnahme Rücklage Sonderförderung	Z	40	21.537,77 €		10.500,00 €	- €
40-701	Förderung der Jugendbildung	Z	40		500,00 €	- 500,00 €	- 142,82 €
40-703	Förderung von Kulturmaßnahmen	Z	40		1.500,00 €	- 1.500,00 €	- 1.050,00 €
40-705	Sonderförderung Stärkung der Verbände	Z	40		21.537,77 €	- 10.500,00 €	- €
40-706	Grundförderung der Jugendverbände (ZPL)	Z	40		4.000,00 €	- 4.000,00 €	- 6.999,99 €
40-708	Förderung von Freizeitmaßnahmen	Z	40		23.100,00 €	- 23.100,00 €	- 4.825,86 €
40-900	Einrichtung Rücklage Sonderförderung	Z	40			- €	- 10.595,87 €
				21.537,77 €	50.637,77 €	- 29.100,00 €	- 23.614,54 €

50 Allgemeines Finanzwesen								
50-102	Vereinnahmung Verleihgebühren Bus KJA	L		500,00 €		500,00 €	- €	
50-150	Zinsen					- €	- €	
50-210	Zuschüsse des Landkreises	Z		38.000,00 €		38.000,00 €	38.000,00 €	
50-262	Spenden			50,00 €		50,00 €	32,00 €	
50-300	Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage					- €	- €	
50-399	Offene Forderungen aus Vorjahr					- €	- €	
50-800	Kosten der Kontoführung					150,00 €	- 82,33 €	
50-823	Abführung Verleihgebühren Bus KJA	L				500,00 €	- €	
50-831	Zuführung zur Betriebsmittelrücklage					- €	- €	
50-990	Offene Forderungen					- €	- €	
				38.550,00 €	650,00 €	37.900,00 €	37.949,67 €	

Rücklagen:

	geplant zum 01.01.2022	Zuführung	Entnahme	geplant zum 01.01.2023
Verleih	19.910,56 €	7.950,00 €	11.000,00 €	16.860,56 €
Reparaturen	150,00 €	- €		150,00 €
Sonderförderung	21.537,77 €		21.537,77 €	- €
Betriebsmittel	8.785,05 €	- €		8.785,05 €

Der Kreisjugendring entschädigt die Aufwendungen im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements seiner Vorstandsmitglieder gemäß folgender Festlegung:

Aufwandsentschädigung, HHSt. 10-410 in Höhe von 1.500,00 €:

150 € Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden (jährlich)

Rest: Aufteilung anteilig nach Anwesenheit

Reisekosten, Fortbildungen, HHSt. 10-550 in Höhe von 900 €

Für Fahrten im Auftrag des Kreisjugendrings wird nach bayerischem Reisekostengesetz erstattet.

Über die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen entscheidet die Vorstandschaft.

Maßnahmen des Kreisjugenderings können analog der Zuschussrichtlinien aus den

HHSt. 40-701, 40-703, 40-705, 40-706 und 40-708 finanziert werden.

Kreisjugendring Fürth

des Bayerischen Jugendrings

Körperschaft des öffentlichen Rechts



Jahresrechnung 2021

A) Kassenmäßiger Abschluss

Ist-Einnahmen	55.243,32 €
Ist-Ausgaben	55.243,32 €
Vorschüsse	0,00 €
Verwahrgelder	0,00 €
Abgang Haushaltsreste	0,00 €
Neue Haushaltsreste	0,00 €
buchmäßiger Kassenbestand	0,00 €

Es wird bestätigt, dass keine anderen Einnahmen und Ausgaben, als die in dieser Jahresrechnung aufgeführt, angefallen sind.

Fürth, 01.03.2022

Unterschrift Haushaltsverantwortlicher

B) Allgemeine Erläuterungen zur Jahresrechnung 2021

Corona-Auswirkungen

Die pandemiebedingten Einschränkungen haben auch in 2021 auf unseren Haushalt Einfluss genommen. Für den **Einzelplan 10 - Gremien** bedeutete das, dass die Vollversammlungen nur online durchgeführt wurden und anstelle unserer beiden Vorstandsklausuren nur ein Klausurtag stattgefunden hat und somit Ausgaben in diesem Bereich weggefallen sind. Zudem wurden auch weniger Fahrtkosten abgerechnet. Im **Bereich 12 - Service** wurden immernoch viele Verleihvorgänge storniert oder wurden nicht gebucht (v.a. Hüpfburgen). Im **Einzelplan 40 - Förderung** gab es die größten Ausfälle, weil auch 2021 deutlich weniger Anträge eingereicht wurden, als noch vor der Pandemie. Ebenso wurde unsere Zusatzförderung HHSt. 40-705 noch nicht so angenommen, was wir aber ebenfalls auf die unklare Situation zurückführen.

Anschaffungen für den Verleih

Für 2021 hatten wir ursprünglich vorgesehen in unserem Verleih zu investieren und haben hierfür 11.000€ im Haushalt bereitgestellt. Im Laufe des Jahres wurde uns eine Aktivierungskampagne der Staatsregierung angekündigt, über die eventuell auch Anschaffungen abrechenbar sein könnten. Daher haben wir diese möglichst weit abgewartet. Die Förderung durch diese Kampagne wurde aber erst im Februar 2022 spruchreif. Die Anschaffungen sind daher jetzt für 2022 vorgesehen.

Aktivitäten

Erst nach dem Beschluss unseres Haushalts haben wir die Zusage für eine Förderung des BJR für **Beweg was! im Landkreis** erhalten. Diese war deswegen noch nicht in den Ansätzen enthalten.

Das **Brettspielfieber togo** hat auch in diesem Jahr wieder während der Weihnachtsferien stattgefunden. Die Zuschüsse des BezJR Mittelfranken sind bis zur Feststellung der Jahresrechnung noch nicht eingegangen und verschieben sich somit auf 2022.

C) Haushaltsrechnung

HHSt	Bezeichnung	DK*	IST 2021		Ansatz 2021	Abweichung
			Ein	Aus		
10 Einzelplan Gremien						
10-283	Förderung Vorstandsarbeit		315,78 €		- €	315,78 €
10-400	Aufwandsentschädigung Vorstand			1.300,00 €	- 1.300,00 €	- €
10-510	Geschäftsbedarf	10-5		202,76 €	- 200,00 €	- 2,76 €
10-550	Reisekosten, Fortbildung	10-5		509,00 €	- 900,00 €	391,00 €
12-560	Versicherungen/Dienstleistungen			213,04 €	- 800,00 €	586,96 €
10-580	Verfügungsmittel Vorsitzender			57,95 €	- 150,00 €	92,05 €
10-600	Beiträge an Organisationen	10-6		300,00 €	- 300,00 €	- €
10-610	Kosten der Gremien	10-6		903,98 €	- 1.900,00 €	996,02 €
			315,78 €	3.486,73 €	- 5.550,00 €	2.379,05 €

12 Service

12-102	Leihgebühren für Fahrzeuge		5.585,56 €		8.600,00 €	- 3.014,44 €
12-103	Leihgebühren für Geräte und Medien		300,50 €		1.000,00 €	- 699,50 €
12-104	Leihgebühren für Zelte		134,25 €		900,00 €	- 765,75 €
12-106	Leihgebühren für Großspielgeräte		1.182,50 €		6.300,00 €	- 5.117,50 €
12-123	Spesen		89,28 €		150,00 €	- 60,72 €
12-261	Einnahmen aus Veräußerung				- €	- €
12-300	Entnahme aus den Rücklagen				11.000,00 €	- 11.000,00 €
12-510	Geschäftsbedarf, Öffentlichkeitsarbeit	12		1.421,00 €	- 500,00 €	- 921,00 €
12-520	Aufwendungen Fahrzeuge	12		6.362,55 €	- 6.000,00 €	- 362,55 €
12-530	Aufwendungen Geräte	12			- 500,00 €	500,00 €
12-560	Versicherungen			1.197,15 €	- 1.200,00 €	2,85 €
12-593	Ausstellung Juleica			162,00 €	- 500,00 €	338,00 €
12-634	Spesen			74,04 €	- 150,00 €	75,96 €
12-832	Zuführung Rücklage Reparatur				- €	- €
12-823	Abführung Verleihgebühren				- 500,00 €	500,00 €
12-900	Zuführung zu den Rücklagen				- 9.150,00 €	9.150,00 €
12-930	Erwerb von Sachvermögen über 1000€				- 11.000,00 €	11.000,00 €
			7.292,09 €	9.216,74 €	- 1.550,00 €	- 374,65 €

20 Aktivitäten

20-102	Kostenanteile Veranstaltungen		647,37 €		1.950,00 €	- 1.302,63 €
20-110	TN-Beiträge				1.000,00 €	- 1.000,00 €
20-204	Zuschüsse BJR		4.400,00 €		- €	4.400,00 €
20-208	Zuschüsse BezJR		2.000,00 €		2.350,00 €	- 350,00 €
20-283	andere Zuschüsse		800,00 €		900,00 €	- 100,00 €
20-480	Honorare				- 450,00 €	450,00 €
20-510	Geschäftsbedarf			6.464,36 €	- 850,00 €	- 5.614,36 €
20-530	Geräte			3.716,09 €	- 2.300,00 €	- 1.416,09 €
20-540	Raumkosten				- €	- €
20-550	Fahrtkosten				- €	- €
20-580	Bewirtung			894,30 €	- 2.800,00 €	1.905,70 €
20-610	Veranstaltungskosten			1.036,13 €	- 1.500,00 €	463,87 €
			7.847,37 €	12.110,88 €	- 1.700,00 €	- 2.563,51 €

40 Zuschüsse an Jugendorganisationen

40-300	Entnahme Rücklage Sonderförderung	40	1.216,69 €		10.500,00 €	-	9.283,31 €	
40-701	Förderung der Jugendbildung	40		524,00 €	-	500,00 €	-	24,00 €
40-703	Förderung von Kulturmaßnahmen	40		800,00 €	-	1.500,00 €	-	700,00 €
40-705	Sonderförderung Jugendverbände	40		1.216,69 €	-	10.500,00 €	-	9.283,31 €
40-706	Grundförderung der Jugendverbände (ZP)	40		4.000,00 €	-	4.000,00 €	-	- €
40-708	Förderung von Freizeitmaßnahmen	40		11.617,41 €	-	23.100,00 €	-	11.482,59 €
40-900	Zuführung Rücklage Sonderförderung	40		12.158,59 €	-	- €	-	12.158,59 €
			1.216,69 €	30.316,69 €	-	29.100,00 €	-	- €

50 Allgemeines Finanzwesen

50-102	Vereinnahmung Verleihgebühren Bus KJA				500,00 €	-	500,00 €	
50-150	Zinsen				- €	-	- €	
50-210	Zuschüsse des Landkreises		38.000,00 €		38.000,00 €	-	- €	
50-262	Spenden		42,55 €		50,00 €	-	7,45 €	
50-300	Entnahme aus den Rücklagen		528,84 €		- €	-	528,84 €	
50-800	Kosten der Kontoführung			112,28 €	-	150,00 €	-	37,72 €
50-823	Abführung Verleihgebühren Bus KJA				-	500,00 €	-	500,00 €
50-900	Zuführung zur Betriebsmittelrücklage				- €	-	- €	
50-990	Offene Forderungen				- €	-	- €	
			38.571,39 €	112,28 €	37.900,00 €	-	559,11 €	

Summe

55.243,32 €

55.243,32 €

- €

- €

DK*: Deckungskreis

Die mit der gleichen Nummer versehenen Haushaltsstellen sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

D) Vermögensübersicht

Vermögensübersicht für bewegliches Vermögen über 400,00 €

Bezeichnung	Standort	Ab- schreibung	Anschaffungs- tag	Anschaffungs- wert	Zeitwert 2021
KFZ- Anhänger	Fürth	11	20.07.1992	2.273,20 €	1,00 €
Gerüstzelt Rolf 450 G3	Fürth	5	15.09.1993	1.364,91 €	1,00 €
Hüpfburg	Fürth	7	23.12.1998	7.600,35 €	1,00 €
Großzelt Nepal Vario	Fürth	5	27.12.2000	1.835,54 €	1,00 €
Gerüstzelt G1	Fürth	5	20.12.2002	2.052,48 €	1,00 €
Gerüstzelt G2	Fürth	5	20.12.2002	2.052,47 €	1,00 €
Rundzelt (Durchmesser 10 m)	Fürth	5	29.12.2003	4.015,00 €	1,00 €
Zeltgestänge für Rundzelt	Fürth	5	30.12.2004	1.974,00 €	1,00 €
aufblasbare Spiellandschaft	Fürth	7	18.03.2009	7.949,20 €	1,00 €
Zelthaut Gerüstzelt G3	Fürth	5	21.04.2009	1.490,00 €	1,00 €
Gerüstzelt G4	Fürth	5	21.04.2009	2.165,40 €	1,00 €
Renault Traffic	Fürth	6	27.02.2012	13.900,00 €	1,00 €
Hüpfburg	Fürth	7	31.03.2013	5.938,10 €	1,00 €
Zelthaut Großzelt E0,E1,E2	Fürth	5	22.10.2013	2.670,00 €	1,00 €
Zelthaut Gerüstzelt G4	Fürth	5	24.10.2013	1.853,09 €	1,00 €
Spieleanhänger	Fürth	7	20.04.2016	7.285,20 €	1.387,66 €
human-table-soccer	Fürth	7	31.12.2016	6.295,10 €	1.798,60 €
datenfähiger Beamer	Fürth	7	24.11.2017	574,99 €	239,58 €
Opel Vivaro	Fürth	6	13.05.2019	26.990,00 €	15.369,31 €
Moderationswände	Fürth	8	17.09.2020	2.944,89 €	2.484,75 €
Moderationskoffer	Fürth	8	15.12.2020	416,44 €	364,39 €
Summe					21.659,28 €

Rücklagen- und Schuldenübersicht

Rücklagen:

	Stand 01.01.2021	Zuführung / Entnahme		Stand 31.12.2021
		geplant	tatsächlich	
Verleih	19.910,56 €	- 1.850,00 €	- €	19.910,56 €
Reparaturen	150,00 €	- €		150,00 €
Sonderförderung	10.595,87 €	- 10.500,00 €	10.941,90 €	21.537,77 €
Betriebsmittel	9.313,89 €	- €	- 528,84 €	8.785,05 €
Summen	39.970,32 €	- 12.350,00 €	10.413,06 €	50.383,38 €

Schulden:

Der Kreisjugendring Fürth hat keine Schulden.